Der Feldhase Steckbrief Merkblatt ©www.mein-lernen.at





Übungsblätter

Der Feldhase ist ein Säugetier.

Sein Fell ist erdfarben.

Er wiegt ca. 2 kg.

Deshalb ist er in Ruhestellung kaum sichtbar.

Ein Feldhase ist ausgewachsen ca. 50 - 57 cm lang.

Auffallend sind seine sehr kräftigen Lauf- und Sprungbeine.

Deshalb kann er eine Geschwindigkeit von 70 km/h erreichen.

Zudem können Feldhasen bis zu 2 m hoch springen.

Das 10 cm langes Schwänzchen nennt man "Blume".

Seine großen Ohren nennt der Jäger "Löffel".

Das männliche Tier nennt man Rammler.

Das weibliche Tier nennt man Häsin.

Jungtiere nennt man Häschen.

Ihr Lebensraum sind die Felder.

Der Feldhase ist ein reiner Pflanzenfresser.

Er frisst Gras, Blätter und Wurzeln.

Im Winter frisst er auch die Rinde von Bäumen.

Die flache Mulde, in der Hase am Tag schläft nennt man "Sasse".

Der Feldhase ist dämmerungs- und nachtaktiv.

Er flüchtet vor seinen Feinden, indem er überraschende Haken schlägt.

Eine Häsin wirft 3 - 4 mal Junge im Jahr.

Der Feldhase Steckbrief Merkblatt ©www.mein-lernen.at





Übungsblätter

Ein Wurf kann 1 - 5 Junge umfassen.

Diese werden behaart und sehend geboren.

Die jungen Häschen sind Nestflüchter.

Sie verlassen das Nest bereits nach wenigen Tagen.

Die Hälfte aller Feldhasen wird nicht älter als ein Jahr.

Raubtiere, Greifvögel und Rabenvögel erbeuten vor allem Jungtiere.

Der Bestand an Feldhasen hat in den letzten Jahren stark abgenommen.

Das liegt an dem massiven Einsatz von Dünger, Gift und Maschinen in der Landwirtschaft.



Feldhase Steckbrief Übungsblatt

Feldhase Fragen Übungsblatt

Feldhase Quiz Übungsblatt

Feldhase Beschreibung Übungsblatt

©www.mein-lernen.at